

	ABW.21.025	Unternehmensgründung, -nachfolge und -bewertung		
2	alternative Modulnummer	M25		
3	Modultitel (englisch)	Business Start-up, Succession & Valuation		
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Clemens Fuchs		
4	Credits	5		
5	Studiengänge	ABW	BA „Angewandte BWL“ (berufsbegleitend) Pflichtmodul im 8. Semester	Version 2016
6	Turnus und Dauer	startet jedes 8. Semester über ein Semester		
7	Voraussetzung	I	keine formalen Teilnahmevoraussetzungen	
		II	Module des 1.-6. Semesters	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen. Aus den Einzelbewertungen der Prüfungsteilleistungen ist eine Gesamtmodulnote zu bilden. Näheres regelt § 6 Abs. 1 FPO.		
10	Prüfungsleistung	AHA	Hausarbeit im Umfang von ca. 10-15 Seiten (Erarbeitung eines Businessplans, in Gruppenarbeit möglich)	
11	Prüfungsvorleistung	keine		
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand			
	I	ABW.21.025.10	Unternehmensgründung, -nachfolge und -bewertung Seminaristischer Unterricht, 1,5 SWS	24 h
	II		Selbststudium	126 h
				Gesamt: 150 h
13	Lehrende/r	Prof. Dr. Clemens Fuchs		
14	Unterrichtssprache	Deutsch		
15	Inhalte	Perspektiven beruflicher Selbständigkeit, Geschäftsidee und eigene Qualifikation, Standort des Unternehmens und der Tätigkeit, Marktanalyse und Marketing sowie Unternehmensaufbau, betriebswirtschaftliche Analyse und Planung; begleitend „Businessplan-Erarbeitung“. Perspektiven, Wachstumschancen und Unternehmensbewertung, Ausstiegsszenario sowie Unternehmensbewertung für Nachfolgeregelungen und Unternehmensverkäufe.		
16	Lernziele/-ergebnisse	<p>Die Studierenden sind sensibilisiert für eine unternehmerische Perspektive in ihrem jeweiligen Berufsfeld. Sie verfügen über unternehmerische Handlungskompetenzen / Schlüsselqualifikationen, die zur innovativen Verwertung von Wissen befähigen. Die Studierenden sind zu unternehmerischem Denken und Handeln motiviert und nutzen die Gelegenheit, die erworbenen Kenntnisse in der Praxis zu testen. Die Studierenden kennen die Chancen und Risiken einer Existenzgründung. Sie verfügen über hinreichende Kenntnisse und Fähigkeiten um allein oder in Partnerschaft ein Unternehmen zu gründen. Sie sind dazu in der Lage Kenntnisse, Methoden und Instrumente ausfolgenden Bereichen anzuwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kosten- und Leistungsrechnung /Investition und Finanzierung - Führung und Personal - Rechtliche Grundlagen der Selbständigkeit - Wettbewerb und Marketing - Schritte in die Existenzgründung - Businessplan, letzteres schließt die selbstständige Erstellung eines Businessplanes ein. 		

Sie kennen die Förder- und Beratungsmöglichkeiten für eine Existenzgründung. Gründe und Anlässe einer Unternehmensbewertung sowie verschiedenen Methoden der Unternehmensbewertung sind bekannt.

17 Lehr-/Lernformen

Präsenzstudium: Seminar, Dozentenvortrag und Einsatz aktivierender Lehr- und Lernformen, z. B. Gruppenarbeit und Präsentation, Diskussion, Fallstudien
Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Studienbriefen und -materialien; Lösen von modulspezifischen Aufgaben in Einzel- oder Gruppenarbeit über die E-Learning-Plattform und in selbstorganisierten, regionalen Lerngruppen; multimediale Möglichkeiten der Dozentensprechstunde (E-Mail, Chat, etc.)

18 Literatur

Studienbriefe, Arbeitsmaterialien und Literaturlisten werden über die E-Learning-Plattform bereitgestellt.